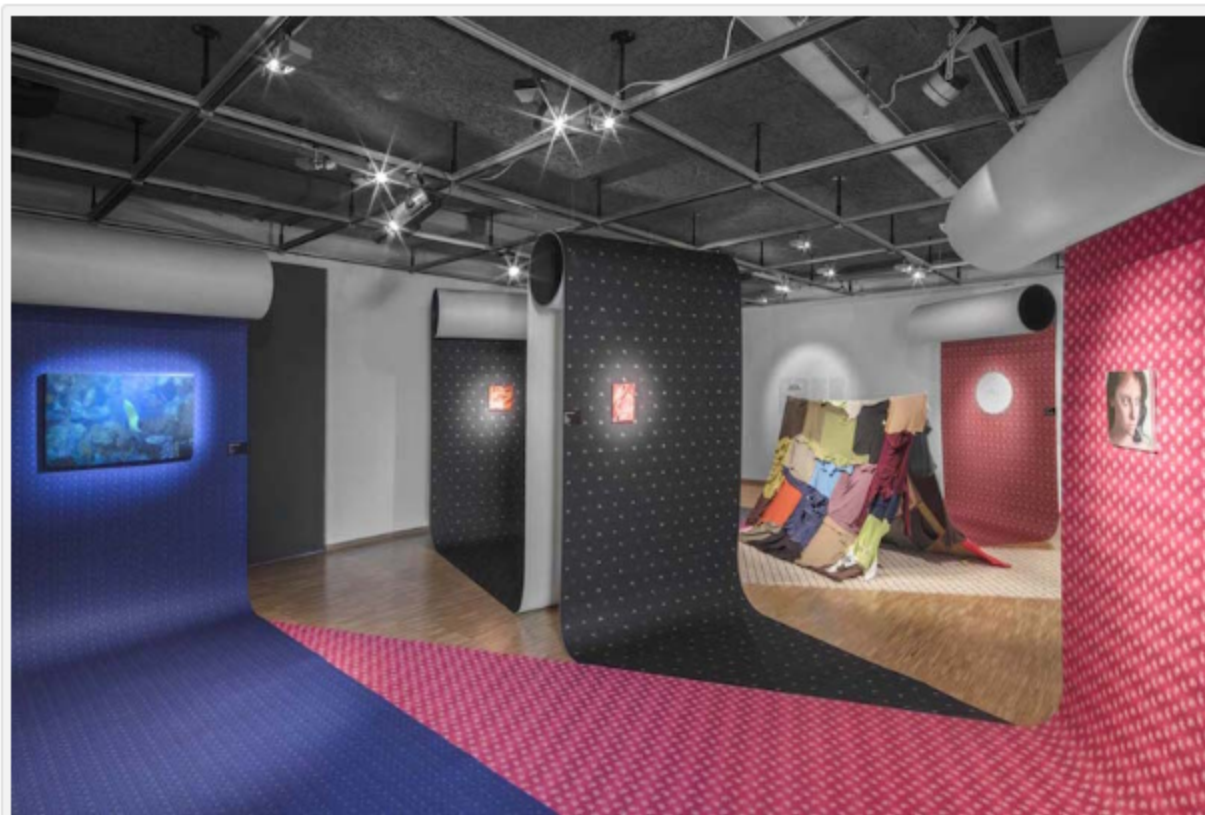


Du befindest dich hier: Home » Kultur » Preise für ladinische Kunst

Preise für ladinische Kunst

erstellt: 25. März 2019, 14:42 In: Kultur | Kommentare: 0



Trienala Ladina 2016 (Foto: Museo Ladin)

Die Siegerinnen und Sieger der Wettbewerbe „Trienala Ladina 2019“ und „Richard Agreiter – Ankauf einer Skulptur“ stehen fest.

Annatina Dermont, Ivonne Gienal, Karin Schmuck, Claus Soraperra und Tobias Tavella: So heißen die drei Gewinnerinnen und die zwei Gewinner des Kunstwettbewerbs „Trienala Ladina 2019“. Sie werden ihre Werke von September 2019 bis Mai 2020 bei der Ausstellung „Trienala Ladina“ präsentieren. Der Wettbewerb wird vom Museum Ladin Ciastel de Tor in St. Martin in Thurn im Gadertal im drei-Jahres-Rhythmus mit dem Ziel organisiert, das künstlerische Schaffen in den ladinischen Gebieten einer breiteren Öffentlichkeit bekannt zu machen, aufzuwerten und zu unterstützen. Die fünf aus verschiedenen ladinischen Gebieten stammenden Kunstschaaffenden wurden von einer international besetzten Jury ausgewählt. Diese bestand aus Adam Budak, Chef Kurator der National Gallery Prag, Cristiana Perrella, Direktorin des Centro d'Arte Contemporanea Luigi Pecci in Prato, Stefania Pitscheider, Direktorin des Frauenmuseums Hittisau in Vorarlberg, Gianfranco Maraniello, Direktor des Mart in Rovereto und Günther Moschig, Tiroler Kunsthistoriker und Ausstellungskurator.

Der Sieger des Kunstwettbewerbs „Richard Agreiter – Ankauf einer Skulptur“ ist hingegen Michael Schratenthaler. Der Nordtiroler Künstler wurde ebenfalls von einer international besetzten Jury zum Sieger gekürt; diese bestand aus Stefania Pitscheider, Kunst- und Architekturhistorikerin sowie Direktorin des Frauenmuseums Hittisau, Günther Moschig, Tiroler Kunsthistoriker und Ausstellungskurator, Aron Demetz, Künstler und Stefan Planker, Direktor des Museum Ladin. Die von der Jury ausgewählten Skulpturen Schratenthalers werden vom Museum Ladin angekauft. Das Museum und der Künstler Richard Agreiter unterstützen den Preis.

Das Museum Ladin Ciastel de Tor und das Museum Ladin Ursus ladinicus in Sankt Kassian sind noch am kommenden Donnerstag, Freitag und Samstag von 15 bis 19 Uhr geöffnet; den ganzen April sind die beiden Häuser im Gadertal hingegen exklusiv für Schulen und Gruppen offen (eine Vormerkung unter der Telefonnummer 0474 524020 ist erforderlich).

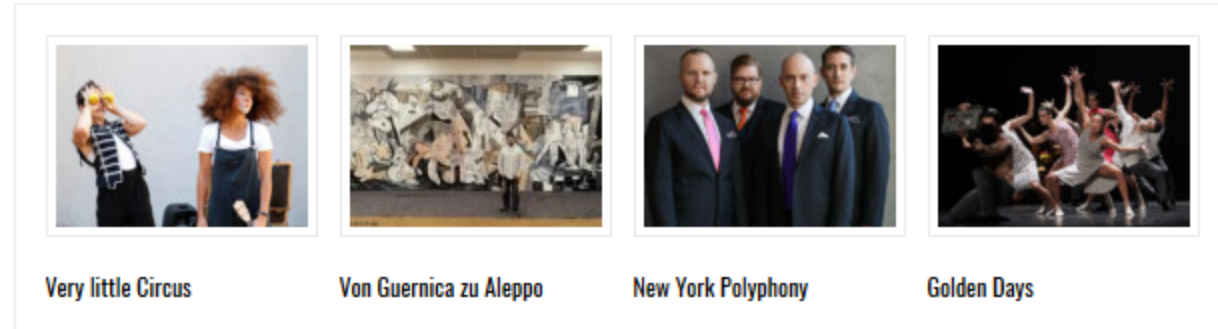
Informationen beim Museum Ladin Ciastel de Tor, Schloss Thurn, Torstraße 65, 39030 St. Martin in Thurn, Tel. 0474 52 40 20 und im Internet unter www.museumladin.it.

Foto(s): © 123RF.com und/oder/mit © Archiv Die Neue Südtiroler Tageszeitung GmbH (sofern kein Hinweis vorhanden)

Tweet Like Share Clip to Evernote Salva

< Vorherige Nächste >

Ähnliche Artikel



Kommentar abgeben

Du musst dich **EINLOGGEN** um einen Kommentar abzugeben.

Suchen

Hier suchen ...

Beliebteste Neueste Kommentare

„Manifesto bellissimo“ 25. März 2019

Der Südtirol-Sitz 26. März 2019

Zerschlagene Autoscheiben 25. März 2019

Unter Alk-Einfluss 26. März 2019

„Lasse mir nichts vorschreiben“ 26. März 2019

KALENDER

MÄRZ 2019						
M	D	M	D	F	S	S
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31
« Feb						

KONTAKTDATEN

Die Neue Südtiroler Tageszeitung GmbH · Srl

Silbergasse 5 · Via Argentieri 5 I-39100 Bozen · Bolzano

info@tageszeitung.it www.tageszeitung.it Tel.: +39 0471 98 05 98

MwSt.Nr./Part.Iva - St.Nr./cod. fisc. 01500790215 / REA: BZ - 125076

SCHLAGWÖRTER

Carabinieri FC Südtirol Glücksspiel Landesregierung Landtag LVH Mordfall Pflege-Skandal SEL-Skandal Verbraucherzentrale

KALENDER

DEZEMBER 2018						
M	D	M	D	F	S	S
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						
« Nov		Jan »				